

Universitätsexperte

Augenliderkrankungen





Universitätsexperte Augenliderkrankungen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-augenliderkrankungen

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Die Erkrankungen des Augenlids sind vielfältig, unter anderem Trichiasis, Blepharitis oder Chalazion, und können auch die angrenzenden Bereiche wie die Wimpern betreffen. In der ophthalmologischen Sprechstunde ist diese Art von Augenlidpathologie sehr häufig anzutreffen, weshalb der Facharzt die neuesten und genauesten Diagnosestrategien sowie die wirksamsten chirurgischen und nichtchirurgischen Techniken und Behandlungen, die derzeit verfügbar sind, im Detail kennen muss. Zu diesem Zweck verfügt der Spezialist über diese Fortbildung, die es ihm ermöglicht, sein Wissen in nur 6 Monaten umfassend zu aktualisieren. Es handelt sich um ein 100%iges Online-Programm, mit dem sich der Augenarzt mit Lidfehlstellungen, periorbitalen involutionären Veränderungen und periokulärer Ästhetik, Ptosis sowie gut- und bösartigen Läsionen, die mit Rekonstruktion behandelt werden können, befassen kann.





“

*Sie werden in nur 6 Monaten die neuesten
Entwicklungen im Zusammenhang mit der Diagnose
und Behandlung von Augenliderkrankungen in der
Oculoplastik beherrschen"*

Eines der häufigsten okuloplastischen Probleme ist die Ptosis, die durch das Herabhängen des Oberlids gekennzeichnet ist. Im Allgemeinen wird die Fehlstellung durch eine Funktionsstörung des Levatormuskels verursacht, die durch verschiedene Ursachen hervorgerufen wird, sei es entweder degenerativ oder angeboren, und von der sowohl Erwachsene als auch Kinder, insbesondere aber ältere Menschen betroffen sind. Die Pathologien, die den Katalog der Erkrankungen in diesem Bereich der Augenheilkunde ausmachen, sind jedoch umfangreich und vielfältig und betreffen auch angrenzende Bereiche wie die Augenhöhle oder die Tränenwege.

Es handelt sich also um ein breit gefächertes Fachgebiet, in dem jedes Jahr zahllose Fortschritte im Hinblick auf genauere und wirksamere Diagnosemethoden sowie Therapien und Behandlungen gemacht werden, die sich positiv auf die Lebensqualität der Patienten auswirken können. Mit dem Ziel, die Studenten in die Lage zu versetzen, sich über die neuesten Entwicklungen in diesem Bereich auf dem Laufenden zu halten, hat TECH dieses umfassende Programm entwickelt. Es handelt sich um einen 600-stündigen Universitätsexperten, der es den Ärzten ermöglicht, sich über die neuesten Entwicklungen auf dem Gebiet der Lid-, Wimpern- und Dystonie-Fehlstellungen, der periorbitalen involutionellen Veränderungen und der periokulären Ästhetik, der Diagnose und Behandlung von Ptosis sowie gut- und bösartiger Lidläsionen und deren rekonstruktiver Chirurgie auf dem Laufenden zu halten.

Zu diesem Zweck verfügt er über einen 100%igen Online-Lehrplan, der Dutzende von Stunden an hochwertigem Zusatzmaterial enthält. Um den Studenten die Möglichkeit zu geben, diese akademische Erfahrung an ihre Verfügbarkeit anzupassen, können sie zu jederzeit auf das virtuelle Klassenzimmer zugreifen, und zwar von jedem Gerät mit einer Internetverbindung, sei es ein PC, ein Tablet oder ein Mobiltelefon. So können sie Ihr Wissen aktualisieren und erweitern, ohne ihre Praxis oder ihre anderen Tätigkeiten zu vernachlässigen.

Dieser **Universitätsexperte in Augenliderkrankungen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Entwicklung von Fallstudien, die von Experten der Ophthalmologie vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Eine einzigartige akademische Gelegenheit, die neuesten Entwicklungen im Bereich der periorbitalen involutionellen Veränderungen und der periokulären Ästhetik im Detail kennen zu lernen"

“

Wenn Sie auf der Suche nach einem Abschluss sind, der Ihnen die aktuellsten Informationen über Trichiasis und Distichiasis liefert, haben Sie das beste Programm auf dem akademischen Markt vor sich“

Das Dozententeam des Programms besteht aus Fachkräften aus der Branche, die ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Im Rahmen eines speziellen Moduls, das sich mit der Behandlung des involutionären Ektropiums befasst, können Sie Ihre Fähigkeiten in diesem Bereich perfektionieren.

Sie werden sich mit der Rehabilitation der Gesichtsmuskeln durch die neuesten therapeutischen Techniken befassen.



02 Ziele

Dieser Universitätsexperte wurde von TECH und dem Lehrteam mit dem Ziel entwickelt, den Studenten alle Informationen zur Verfügung zu stellen, die sie benötigen, um die neuesten Entwicklungen im Bereich der Augenliderkrankungen in der Okuloplastik im Detail kennenzulernen. Auf diese Weise können sie ihr Wissen aktualisieren und erweitern und gleichzeitig ihre Fähigkeiten und Kompetenzen in der Diagnose und Behandlung von klinischen Fällen dieser Art perfektionieren, dank der Verwendung der besten akademischen Instrumente und eines 100%igen Online-Programms.





“

Wenn es eines Ihrer Ziele ist, die neuesten wissenschaftlichen Referenzen im Zusammenhang mit periorbitalen anatomischen Überlegungen perfekt zu beherrschen, werden Sie mit diesem Universitatsexperten garantiert in der Lage sein, dies zu tun"

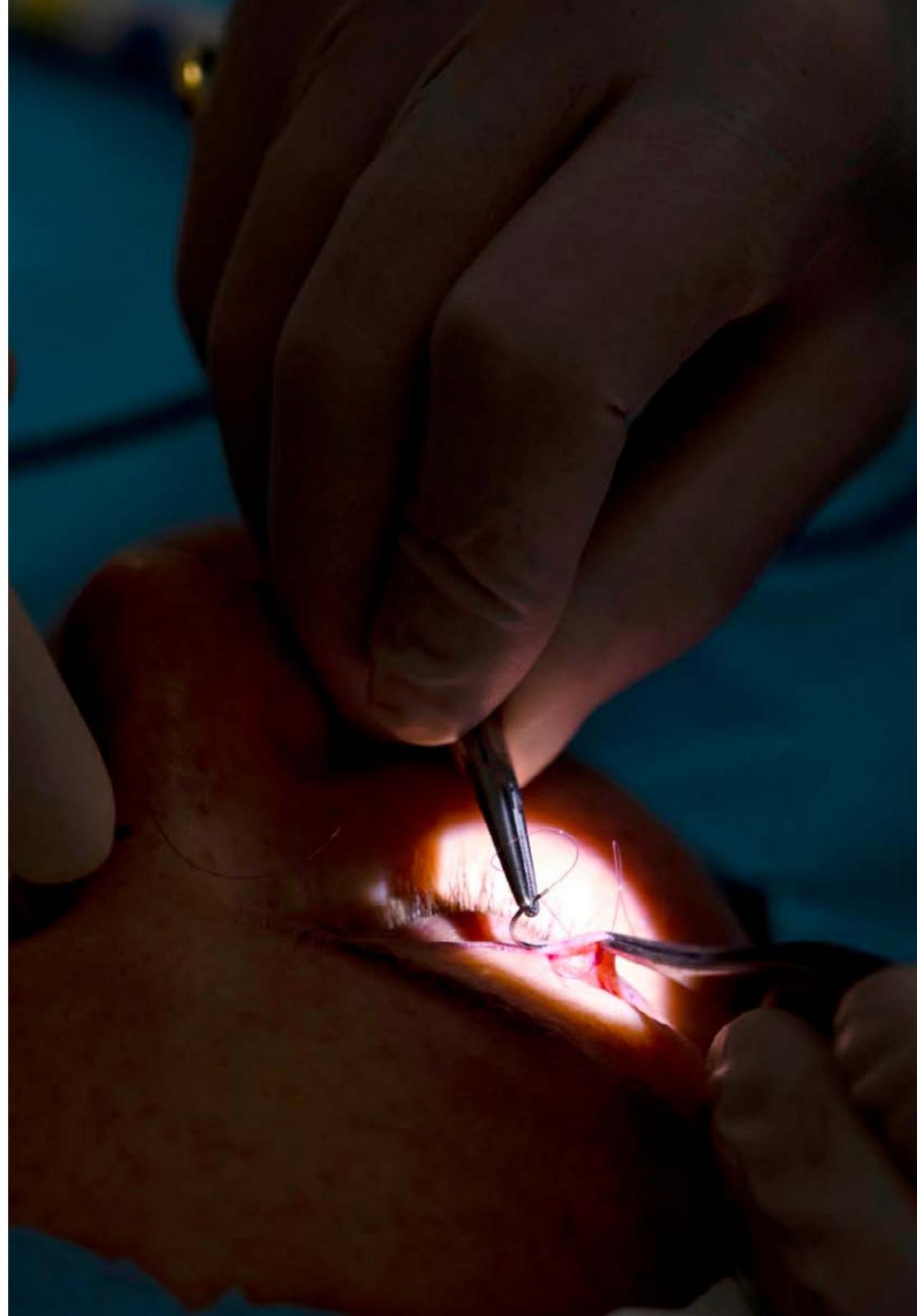


Allgemeine Ziele

- ♦ Ausführliches Kennen der neuesten Entwicklungen im Bereich der Lidfehlstellung, Wimpernfehlstellung und Dystonie in der Ophthalmologie
- ♦ Vertiefen der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse über periorbitale involutionselle Veränderungen und periokuläre Ästhetik
- ♦ Entwickeln umfassender und aktueller Kenntnisse über Ptosis sowie eines detaillierten Verständnisses der neuesten Entwicklungen in der Diagnose und Behandlung von Ptosis
- ♦ Eingehendes Untersuchen gutartiger und bösartiger Läsionen der Augenhöhle sowie neue Entwicklungen in der rekonstruktiven Chirurgie

“

Das Ziel von TECH bei Abschlüssen wie diesem ist, dass Sie diese akademische Erfahrung erfolgreich abschließen und alle Ihre Erwartungen übertroffen haben“





Spezifische Ziele

Modul 1. Lidfehlstellung, Wimpernfehlstellung und Dystonie in der Ophthalmologie

- Kennen der Ätiologie des Ektropiums: involutionell, narbig und paralytisch
- Erlangen eines umfassenden Verständnisses der Behandlung von involutionellem und narbigem Entropium
- Lernen des Managements und der Behandlung von Distichiasis und Trichiasis
- Vertiefen der Kenntnisse der Gesichtsmuskulatur und der verschiedenen Dystonien in der Ophthalmologie

Modul 2. Periorbitale involutionelle Veränderungen und periokuläre Ästhetik

- Erlernen der Beratung/*Planning* einer Augenlidoperation
- Erlangen eines umfassenden Verständnisses der Behandlung von involutionellem und narbigem Entropium
- Erlernen der Exploration und Operationstechnik der oberen und unteren Blepharoplastik
- Kennen der Anwendungen und Komplikationen des CO₂-Lasers
- Erlernen der verschiedenen Arten von Periokularfüllern sowie über die Vorteile und Komplikationen, die sich aus ihrer Verwendung ergeben
- Verstehen der Funktionsweise von Botulinumtoxin, seiner Anwendungen und der Komplikationen, die sich aus seiner Anwendung ergeben
- Vertiefen der Kenntnisse über die neuen Paradigmen der periokulären Ästhetik

Modul 3. Ptosis, Diagnose und Behandlung

- Durchführen einer korrekten Untersuchung und Diagnose der Ptosis
- Kennen der verschiedenen Ätiologien der aponeurotischen Ptosis: senile, angeborene, erbliche sowie solche, die mit dem Blepharophimose-Syndrom, dem Tragen von Kontaktlinsen oder der Schilddrüsenorbitopathie einhergehen
- Verstehen der angeborenen und erworbenen myogenen Ptosen: Myasthenia gravis, myotone Dystrophie, CPEO
- Vertiefen der Diagnose und Identifizierung von Pseudoptosis
- Vertiefen der verschiedenen Techniken der Aponeurosen-Reinsertion
- Vertiefen der verschiedenen Techniken zur Resektion und Faltung der Levatoraponeurose
- Vertiefen der Techniken der frontalen Muskelaufhängung, direkt und indirekt

Modul 4. Gutartige und bösartige Lidverletzungen und rekonstruktive Chirurgie

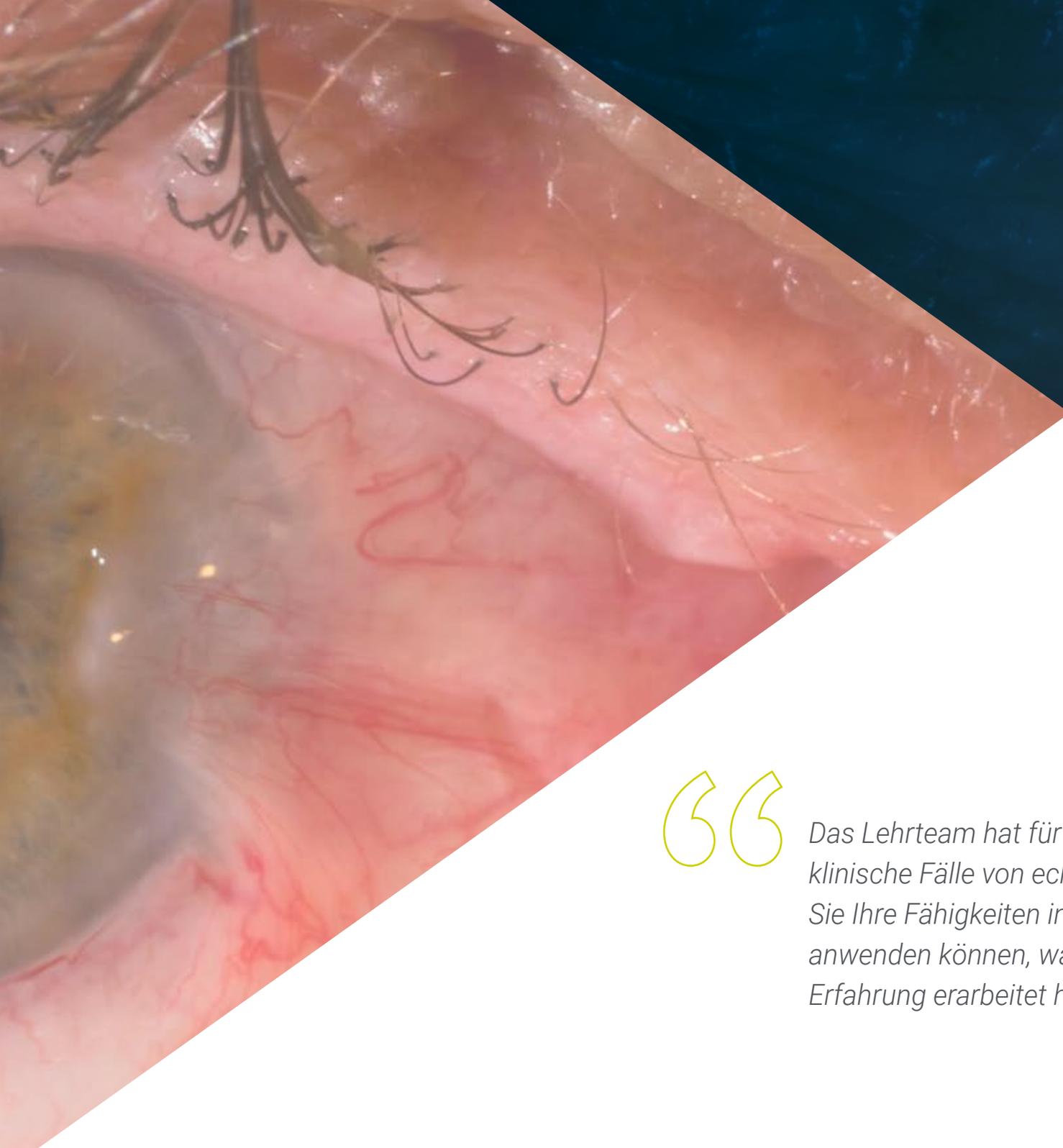
- Kennen der Anatomie der Haut und der periokulären Anhängsel
- Vertiefen der Differentialdiagnose von palpebralen Läsionen
- Lernen, die wichtigsten gut- und bösartigen Tumoren der Epidermis und der Hautanhangsgebilde sowie pigmentierte Läsionen und andere seltenere Tumoren (vaskuläre, lymphatische usw.) zu erkennen
- Gründliches Kennen der häufigsten verwendeten Biopsietechniken. Mohs-Chirurgie. Kalte Biopsie
- Vertiefen der Reparatur von anterioren Lamellendefekten und der Behandlung von Gesichtshauttransplantaten
- Verstehen der Grundlagen der wichtigsten Techniken zur Reparatur von Vollwanddefekten von weniger als 50%, 50-75% und mehr als 75%

03

Kursleitung

Sowohl die Leitung als auch der Unterricht dieser Universitätsexperten liegen in der Verantwortung eines Teams von Fachleuten aus den Bereichen Ophthalmologie und Chirurgie, die über eine breite und umfassende Berufserfahrung bei der Behandlung von Patienten mit verschiedenen Augenliderkrankungen verfügen. Es handelt sich um eine Gruppe von Fachleuten, die den Studenten ihre eigenen Erfahrungen zur Verfügung stellen, damit sie aktuelle und gut begründete Kenntnisse erwerben können, die sich auf die unmittelbare Realität des Sektors stützen.





“

Das Lehrteam hat für diesen Universitätsexperten klinische Fälle von echten Patienten ausgewählt, damit Sie Ihre Fähigkeiten in die Praxis umsetzen und das anwenden können, was Sie im Laufe der akademischen Erfahrung erarbeitet haben"

Leitung



Dr. Ibáñez Flores, Nuria

- Leitung der Abteilung für Okuloplastik am Zentrum für Ophthalmologie von Barcelona: Katalanisches Institut für Netzhaut
- Prüferin des Archivs der Spanischen Gesellschaft für Ophthalmologie
- Direktorin und Koordinatorin des chirurgischen Masterstudiengangs für Okuloplastik, Orbita und Tränenwege an der Internationalen Universität von Katalonien
- Verantwortliche und Koordinatorin der krankenhausesübergreifenden Sitzungen zur Okuloplastik am Katalanischen Institut für Netzhaut
- Promotion in Medizin und Chirurgie an der Autonomen Universität von Barcelona
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Barcelona
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Okulare und Orbitoplastische Chirurgie



Dr. Pascual González, Macarena

- Fachärztin für Ophthalmologie in der Abteilung für Okuloplastik, Tränenwege und Orbita des Allgemeinen Universitätskrankenhauses Gregorio Marañón
- Fachärztin für Ophthalmologie am Madrider Institut für Augenplastik und Ophthalmologie
- Fachärztin für Ophthalmologie am Universitätskrankenhaus Stiftung Jiménez Díaz
- Fachärztin für Ophthalmologie am Universitätskrankenhaus von Torrejon
- Dozentin für Ophthalmologie an der Universität Complutense von Madrid
- Fellow of European Board of Ophthalmology (FEBO)
- Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Malaga
- Fachärztin für Ophthalmologie am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- Masterstudiengang in Ästhetische, Regenerative und Anti-Aging-Medizin an der Universität Complutense von Madrid

Professoren

Dr. Cifuentes Canorea, Pilar

- ◆ Fachärztin für Ophthalmologie
- ◆ Fachärztin für Ophthalmologie an der Gesundheitsstiftung Krankenhaus von Mollet
- ◆ Oberärztin für Ophthalmologie in der Augenlid- und Tränenwegschirurgie am Allgemeinen Krankenhaus von Granollers
- ◆ Fachärztin für Ophthalmologie am Klinischen Krankenhaus San Carlos
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Masterstudiengang in Ästhetische und Anti-Aging-Medizin an der Universität Complutense von Madrid
- ◆ Masterstudiengang in plastischer Augenchirurgie und Tränenflüssigkeit an der Internationalen Universität von Katalonien
- ◆ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für okulare und orbitale plastische Chirurgie (SECPOO)

Dr. Aznar Peña, Irene

- ◆ Fachärztin für Ophthalmologie in der Klinik Martínez de Carneros
- ◆ Fachärztin für Ophthalmologie, Allgemeines Krankenhaus von Villalba
- ◆ Ärztin in der Klinik Dr. Tazartes, Krankenhaus Quinze Vintgs in Paris
- ◆ Masterstudiengang in Okuloplastische Chirurgie, Orbita und Tränenwege, Katalanisches Retina-Institut
- ◆ Masterstudiengang in Ästhetischer Medizin und Anti-Aging, Universität Complutense von Madrid
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin, Autonome Universität von Madrid

Dr. Sáenz Madraza, Nerea

- ◆ Fachärztin am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ◆ Ärztin am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Villalba
- ◆ Fachärztin für Ophthalmologie, Immunologie und HNO
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin

Dr. Mata Madrid, Álvaro

- ◆ Assistenzarzt in der Ophthalmologie am Krankenhaus Gregorio Marañón
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Murcia
- ◆ Beratender Arzt bei MediQuo

Dr. Ruiz Velasco Santacruz, Alejandro

- ◆ Assistenzarzt für Ophthalmologie am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ◆ Medizinischer Berater bei Orienta PAE, Mexiko
- ◆ Facharzt über MIR vom Nationalen Institut für Medizinische Wissenschaften und Ernährung Salvador Zubirán
- ◆ Promotion in Medizin am Tecnológico de Monterrey, Mexiko

Dr. Garde González, Alicia

- ◆ Augenärztin am Allgemeinen Universitätskrankenhaus Gregorio Marañón
- ◆ Fellow of the European Board of Ophthalmology (FEBO)
- ◆ Zertifikat ICH Good Clinical Practice E6 (R2) vom Global Health Training Center
- ◆ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Ophthalmologie (SEO)
- ◆ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Implanto-Refraktive Augenchirurgie (SECOIR)

Dr. Díaz Gutiérrez, Nuria

- ◆ Fachärztin für Ophthalmologie
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin
- ◆ Mitglied der Ophthalmologischen Gesellschaft von Madrid

Dr. Nieva Pascual, Ismael

- ♦ Medizinischer Direktor des Instituts für Okuloplastik und Ophthalmologie
- ♦ Oberarzt am Krankenhaus Gregorio Marañón
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Vom International Council of Ophthalmology (ICO) zertifizierter Augenarzt
- ♦ Fellowship in refraktiver Chirurgie durch die American Academy of Ophthalmology
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für Ophthalmologie und Spanische Gesellschaft für plastische Augen Chirurgie, Orbita und Tränenwege

Dr. Gasparini, Cecilia

- ♦ Medizinische Koordinatorin in der Klinik Somos Miranda
- ♦ Fellowship in Ophthalmologie bei Dr. Martín H. Devoto, Consultores Oftalmológicos
- ♦ Medizinische Koordinatorin des okuloplastischen Dienstes bei Consultores Oftalmológicos
- ♦ Mitglied von: Argentinischer Rat für Ophthalmologie (CAO) und Argentinische Gesellschaft für Augenplastik (SAPO)
- ♦ Fachärztin für Ophthalmologie von der Universität von El Salvador
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Buenos Aires

Dr. Díaz Ricci, Andrés

- ♦ Assistenzarzt für Ophthalmologie am Universitätskrankenhaus Austral, Buenos Aires.
- ♦ Freiwilliger Augenarzt bei AMTENA
- ♦ Professor an der Universität Austral, Argentinien
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Austral, Buenos Aires

Dr. Devoto, Martín H.

- ♦ Facharzt für Ophthalmologie und Okuloplastik
- ♦ Spezialist für Pathologie der Augenlider, Tränensäcke und Orbita
- ♦ Fellowship an der Universität von Cincinnati für Okuloplastik und Orbita
- ♦ Partner von Consultores Oftalmológicos
- ♦ Mitglied des Redaktionsausschusses der Zeitschrift Ophthalmic Plastic and Reconstructive Surgery
- ♦ Autor des klinisch-wissenschaftlichen Grundkurses der American Academy of Ophthalmology über Okuloplastik und Orbita
- ♦ Er hat mehr als 300 Vorträge in Argentinien und 120 im Ausland gehalten
- ♦ Autor von 14 Veröffentlichungen in Argentinien und 32 internationalen Veröffentlichungen
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Buenos Aires

Dr. Pfeiffer Vicens, Nuria

- ♦ Stellvertretende Direktorin des Zentrums für Okuloplastik Lidclinic Pfeiffer
- ♦ Präsidentin der Stiftung Lidclinic Pfeiffer Glasses for the World
- ♦ Fachärztin für Ophthalmologie
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für okuläre und orbitale plastische Chirurgie (SECPOO) und Deutsche Gesellschaft für Ophthalmologie (DOG)

Dr. Balboa, Marta

- ♦ Fachärztin im Zentrum für Ophthalmologie in Barcelona
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Girona
- ♦ Fachärztin für Ophthalmologie am Universitätskrankenhaus Germans Trias i Pujol
- ♦ Masterstudiengang in Ästhetische Medizin, Ernährung und Anti-Aging

Dr. Arteaga Sánchez, Ángel

- ♦ Augenarzt, Leiter der Abteilung für plastische Augenchirurgie
- ♦ Augenarzt in der Klinik La Milagrosa
- ♦ Augenarzt am Universitätskrankenhaus von Móstoles
- ♦ Masterstudiengang in Krankenhausmanagement an der UNED
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Augenchirurgie an der Autonomen Universität von Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität von León

Dr. Sánchez España, Juan Carlos

- ♦ Facharzt für Ophthalmologie und Okuloplastik am Institut für Okulare Mikrochirurgie
- ♦ Fellowship in okuloplastischer Chirurgie am Institut für Okulare Mikrochirurgie
- ♦ Promotion in Medizin (PhD)
- ♦ Masterstudiengang in Forschungsmethodik in den Gesundheitswissenschaften
- ♦ Facharztausbildung in Ophthalmologie am Universitätskrankenhaus Juan Ramón Jiménez
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Autonomen Universität von Bucaramanga

Dr. Felguera García, Óscar

- ♦ Facharzt für Ophthalmologie im Medizinischen Zentrum Teknon
- ♦ Assistenzarzt für Ophthalmologie am Universitätskrankenhaus von Bellvitge
- ♦ Oberarzt in der Abteilung für Ophthalmologie eines XHUP-Krankenhauses
- ♦ Mitglied der Katalanischen Gesellschaft für Ophthalmologie
- ♦ Promotion an der Autonomen Universität von Barcelona
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Barcelona

04

Struktur und Inhalt

Bei der Zusammenstellung dieses 100%igen Online-Programms hat TECH drei Hauptfaktoren berücksichtigt: die professionellen Kriterien des Lehrteams, die umfassendsten und aktuellsten Informationen und die Anwendung der pädagogischen *Relearning*-Methodik. Auf diese Weise konnte ein innovatives, umfassendes und dynamisches Programm geschaffen werden, das den Studenten die Möglichkeit bietet, sich auf den neuesten Stand zu bringen. Darüber hinaus stehen Ihnen Dutzende von Stunden zusätzliches Material zur Verfügung, um die Aspekte des Lehrplans zu vertiefen, die sie für besonders wichtig halten, und sie können an einer akademischen Erfahrung teilnehmen, die ganz auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist.





“

Im Virtuellen Klassenzimmer finden Sie ausführliche Videos, Forschungsartikel und ergänzende Lektüre, mit denen Sie sich in die Aspekte des Lehrplans vertiefen können, die Sie für die Ausübung Ihres Berufs für besonders wichtig halten“

Modul 1. Lidfehlstellung, Wimpernfehlstellung und Dystonie in der Ophthalmologie

- 1.1. Normale und abnorme Anatomie der Lidspalte. Symptomatik. Erkundung und diagnostische Bewertung
- 1.2. Involutionelles Ektropium
 - 1.2.1. Ursachen
 - 1.2.2. Diagnose
 - 1.2.3. Management und Behandlung
 - 1.2.3.1. Medizinisch-konservative Behandlung
 - 1.2.3.1. Chirurgische Behandlung
- 1.3. Narbenbedingtes Ektropium
 - 1.3.1. Ursachen
 - 1.3.2. Diagnose
 - 1.3.3. Management und Behandlung
 - 1.3.3.1. Medizinisch-konservative Behandlung
 - 1.3.3.2. Chirurgische Behandlung
- 1.4. Paralytisches Ektropium und Gesichtslähmung
 - 1.4.1. Ursachen
 - 1.4.2. Diagnose
 - 1.4.3. Management und Behandlung
 - 1.4.3.1. Medizinisch-konservative Behandlung
 - 1.4.3.2. Chirurgische Behandlung
- 1.5. Involutionelles und spastisches Entropium
 - 1.5.1. Ursachen
 - 1.5.2. Diagnose
 - 1.5.3. Management und Behandlung
 - 1.5.3.1. Medizinisch-konservative Behandlung
 - 1.5.3.2. Chirurgische Behandlung
- 1.6. Narbenbedingtes Entropium
 - 1.6.1. Ursachen
 - 1.6.2. Diagnose
 - 1.6.3. Management und Behandlung
 - 1.6.3.1. Medizinisch-konservative Behandlung
 - 1.6.3.2. Chirurgische Behandlung

- 1.7. Trichiasis
 - 1.7.1. Ursachen
 - 1.7.2. Diagnose
 - 1.7.3. Management und Behandlung
- 1.8. Distichiasis
 - 1.8.1. Ursachen
 - 1.8.2. Diagnose
 - 1.8.3. Management und Behandlung
- 1.9. Gesichtsmuskeln und Untersuchung des Patienten mit hyperaktivem Gesicht. Dystonie in der Ophthalmologie
 - 1.9.1. Gutartiger essentieller Blepharospasmus
 - 1.9.2. Öffnungsapraxie
 - 1.9.3. Meige-Syndrom
 - 1.9.4. Hemifazialer Spasmus
- 1.10. Angeborene Pathologie der Augenlider

Modul 2. Periorbitale involutionelle Veränderungen und periokuläre Ästhetik

- 2.1. Involutionelle Veränderungen
- 2.2. Anatomische Überlegungen
- 2.3. Beratung/*Planning*
- 2.4. Augenbrauenplastik
 - 2.4.1. Präoperative Untersuchung
 - 2.4.2. Direktes Stirnlifting
 - 2.4.3. Endoskopisches Stirnlifting
 - 2.4.4. Komplikationen
 - 2.4.5. Postoperative Behandlung
- 2.5. Obere Blepharoplastik
 - 2.5.1. Präoperative Untersuchung
 - 2.5.2. Chirurgische Technik
 - 2.5.3. Komplikationen
 - 2.5.4. Postoperative Behandlung

- 2.6. Untere Blepharoplastik
 - 2.6.1. Präoperative Untersuchung
 - 2.6.2. Chirurgische Technik
 - 2.6.3. Komplikationen
 - 2.6.4. Postoperative Behandlung
- 2.7. CO2-Laser
 - 2.7.1. Wahl des Patienten
 - 2.7.2. Verwendungen
 - 2.7.3. Komplikationen
- 2.8. Füllungen
 - 2.8.1. Arten von Füllungen
 - 2.8.2. Verwendungen
 - 2.8.3. Komplikationen
- 2.9. Botulinumtoxin
 - 2.9.1. Besondere Aspekte
 - 2.9.2. Verwendungen
 - 2.9.3. Komplikationen
- 2.10. Neue Paradigmen in der periokulären Ästhetik

Modul 3. Ptosis, Diagnose und Behandlung

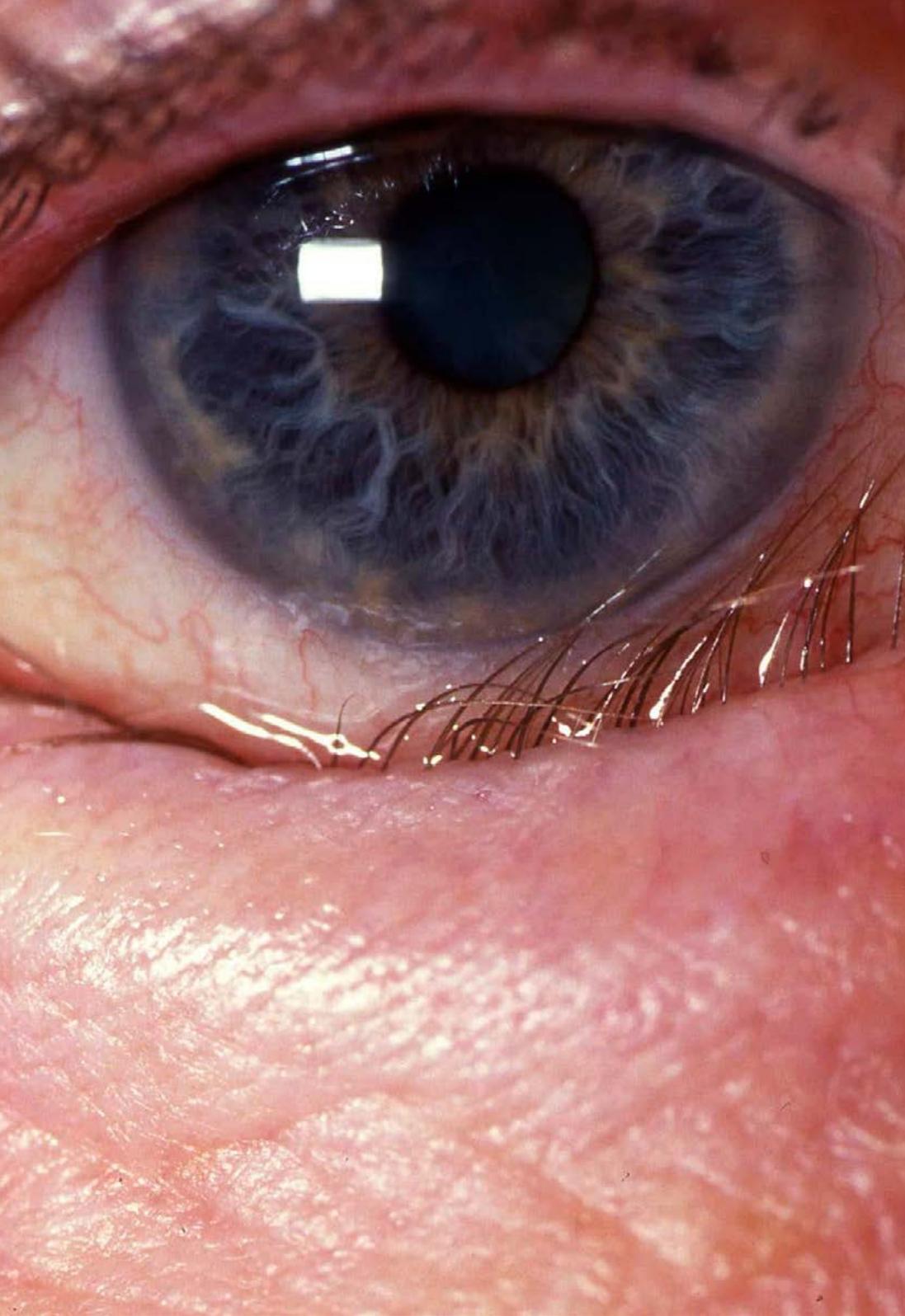
- 3.1. Ptosis
- 3.2. Diagnose und Untersuchung der Ptosis
- 3.3. Aponeurotische Ptosis
 - 3.3.1. Aponeurotische Ptosis im Alter oder in der Rückbildung
 - 3.3.2. Angeborene aponeurotische Ptosis
 - 3.3.3. Hereditäre oder spät erworbene aponeurotische Ptosis
 - 3.3.4. Aponeurotische Ptosis in Verbindung mit Blepharophimose-Syndrom
 - 3.3.5. Aponeurotische Ptosis im Zusammenhang mit dem Tragen von Kontaktlinsen
 - 3.3.6. Aponeurotische Ptosis bei Schilddrüsenorbitopathie
- 3.4. Myogene Ptosis
 - 3.4.1. Angeborene myogenetische Ptosen. Einfach und komplex
 - 3.4.2. Erworbene myogene Ptosis. Myasthenia Gravis, myotone Dystrophie und CPEO

- 3.5. Neurogene Ptosis
 - 3.5.1. Ptosis aufgrund einer Lähmung des dritten Nervs. Angeboren und erworben
 - 3.5.2. Ptosis beim Marcus-Gunn-Syndrom
 - 3.5.3. Ptosis beim Horner-Syndrom
- 3.6. Pseudoptosis
- 3.7. Techniken zur Reinsertion der Aponeurose
 - 3.7.1. Einfache Reinsertion der Aponeurose in den Tarsus. Anteriorer und posteriorer Zugang
 - 3.7.2. Kombinierte Reinsertion der Aponeurose am Tarsus und am Whitnall-Ligament. Anteriorer und posteriorer Zugang
- 3.8. Müllermuskel-Konjunktiva-Resektion
- 3.9. Techniken zur Resektion und Faltung der Aponeurose des Oberlidhebermuskels
 - 3.9.1. Resektion der Aponeurose des Oberlidhebermuskels
 - 3.9.2. Modifizierte Resektion der Aponeurose des Oberlidhebermuskels
 - 3.9.3. Aponeurosenfaltung des Oberlidhebermuskels
- 3.10. Techniken der Aufhängung am Frontalis-Muskel
 - 3.10.1. Indirekte Aufhängung am Frontalis-Muskel und Materialien
 - 3.10.1.1. Direkte Aufhängung am Frontalis-Muskel, direkter Frontallappen

Modul 4. Gutartige und bösartige Lidverletzungen und rekonstruktive Chirurgie

- 4.1. Anatomie der Haut und der Hautanhangsgebilde
 - 4.1.1. Oberflächliche Anatomie der Augenlider
 - 4.1.2. Haut und subkutanes Gewebe
 - 4.1.3. Augeningmuskel
 - 4.1.4. Submuskuläres Gewebe
 - 4.1.5. Orbitalblende
 - 4.1.5.1. Tarsus
 - 4.1.5.2. Kanthus-Sehnen
 - 4.1.5.3. Orbitalseptum
 - 4.1.6. Retraktor-Muskeln
 - 4.1.7. Orbitales Fett
 - 4.1.8. Bindehaut
 - 4.1.9. Palpebrale Innervation
 - 4.1.10. Palpebrale Vaskularisierung
 - 4.1.10.1. Spülung
 - 4.1.10.2. Lymphdrainage

- 4.2. Differentialdiagnose von Tumoren der Augenhöhle
 - 4.2.1. Einführung in Lidtumoren
 - 4.2.1.1. Primäre Hautläsionen
 - 4.2.1.2. Sekundäre Hautläsionen
 - 4.2.1.3. Onkologische Definitionen
 - 4.2.2. Klinische Untersuchung
 - 4.2.2.1. Hintergrund
 - 4.2.2.2. Untersuchung der Läsion
 - 4.2.2.3. Verbreitungs-Scan
 - 4.2.2.4. Die häufigsten bösartigen Läsionen
 - 4.2.3. Zusammenfassung der wichtigsten gutartigen und bösartigen Läsionen nach Herkunft
- 4.3. Tumore der Epidermis
 - 4.3.1. Gutartige Tumore der Epidermis
 - 4.3.1.1. Epitheliale Hyperplasien
 - 4.3.1.1.1. Seborrhoische Keratose
 - 4.3.2. Prä-maligne Tumore und Tumore „in situ“
 - 4.3.2.1. Keratoakanthom
 - 4.3.2.2. Aktinische Keratosen
 - 4.3.3. Bösartige Tumore der Epidermis
 - 4.3.3.1. Basalzellkarzinom
 - 4.3.3.2. Plattenepithelkarzinom
- 4.4. Kutane Adnextumoren
 - 4.4.1. Einführung in Drüsen- und Adnextumoren
 - 4.4.2. Talgdrüsen
 - 4.4.2.1. Gutartige Tumore
 - 4.4.2.2. Bösartige Tumore
 - 4.4.3. Schweißdrüsen
 - 4.4.3.1. Ekkrin
 - 4.4.3.2. Apokrin
 - 4.4.4. Haarfollikel-Tumoren
- 4.5. Pigmentierte Läsionen
 - 4.5.1. Einführung
 - 4.5.2. Melanozytärer Nävus
 - 4.5.3. Okulodermale Melanozytose (Naevus von Ota)
 - 4.5.4. Lentigo maligna (Hutchinsonscher melanotischer Fleck)
 - 4.5.5. Primäres malignes Melanom
- 4.6. Andere Lidtumore
 - 4.6.1. Vaskuläre
 - 4.6.2. Faserartige
 - 4.6.3. Muskuläre
 - 4.6.4. Numerische
 - 4.6.5. Perineurale
 - 4.6.6. Lipomatöse
 - 4.6.7. Knorpelige
 - 4.6.8. Lymphoide
 - 4.6.9. Hamartomatöse
- 4.7. Biopsietechniken und Krebsprognose
 - 4.7.1. Einführung
 - 4.7.2. Arten von Biopsien
 - 4.7.3. Planung
 - 4.7.4. Zusammenfassung der Indikationen und Margen
 - 4.7.5. Bindehautabbildung
 - 4.7.6. Kommunikation mit der pathologischen Anatomie
 - 4.7.7. Sentinel-Lymphknoten-Biopsie
 - 4.7.8. Fixieren von Flüssigkeiten und Färbungen
 - 4.7.9. Histologische Auswertung und Follow-up
- 4.8. Rekonstruktion von Defekten der vorderen Lamelle und allgemeines Management von Transplantaten und Lappen
 - 4.8.1. Einführung in die periokuläre Rekonstruktion
 - 4.8.2. Sekundärer Verschluss
 - 4.8.3. Direkter Verschluss
 - 4.8.4. Allgemeine Handhabung von Hautlappen
 - 4.8.5. Allgemeine Handhabung von Hauttransplantaten



- 4.9. Reparatur von Defekten in den Augenwinkeln
 - 4.9.1. Einführung
 - 4.9.2. Rekonstruktion von Defekten des medialen Kanthus und des umgebenden Gewebes
 - 4.9.2.1. Laissez-faire, direkter Verschluss und Hauttransplantationen
 - 4.9.2.2. Mobilisierung der Nasenhaut zum Defekt des medialen Kanthus
 - 4.9.2.3. Mobilisierung von Wangen, Stirn und Mittelgesicht
 - 4.9.2.4. Management des Tränenwegs
 - 4.9.3. Reparatur von Defekten an den Seitenrändern und des umgebenden Gewebes
 - 4.9.3.1. Primärer Verschluss von Hautdefekten
 - 4.9.3.2. Rhomboidaler Lappen
 - 4.9.3.3. Vollständige Defekte des lateralen Kanthus und Reparatur der lateralen Kanthussehne
 - 4.9.3.3.1. Periostallappen
- 4.10. Rekonstruktion von Defekten mit voller Dicke an den Augenlidern
 - 4.10.1. Einführung
 - 4.10.2. Reparatur von Oberliddefekten mit voller Dicke
 - 4.10.2.1. Direkter Verschluss
 - 4.10.2.2. Seitlicher halbzirkulärer Lappen oder Tenzel-Lappen
 - 4.10.2.3. Cutler-Beard
 - 4.10.2.4. Bucket-Handle
 - 4.10.3. Reparatur von Unterliddefekten mit voller Dicke
 - 4.10.3.1. Direkter Verschluss
 - 4.10.3.2. Seitlicher halbzirkulärer Lappen oder Tenzel-Lappen
 - 4.10.3.3. Tarsokonjunktivaler Hughes-Lappen
 - 4.10.3.4. Lappenvorverlegung + freie Transplantate
 - 4.10.3.5. Mustardé-Wangen-Rotationsklappe
 - 4.10.4. Komplikationen bei Rekonstruktionen

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



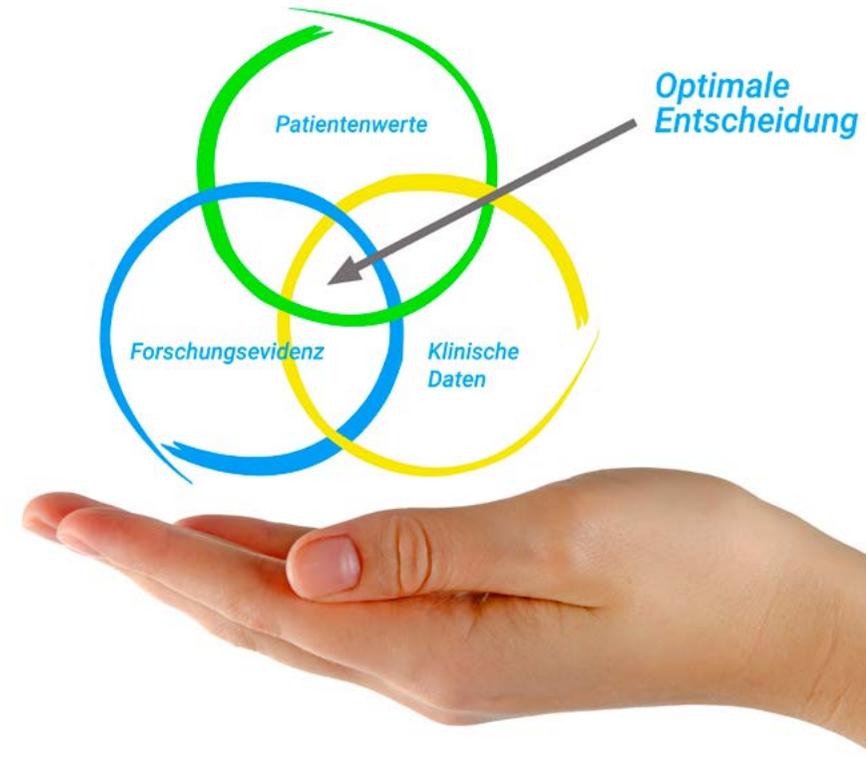
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

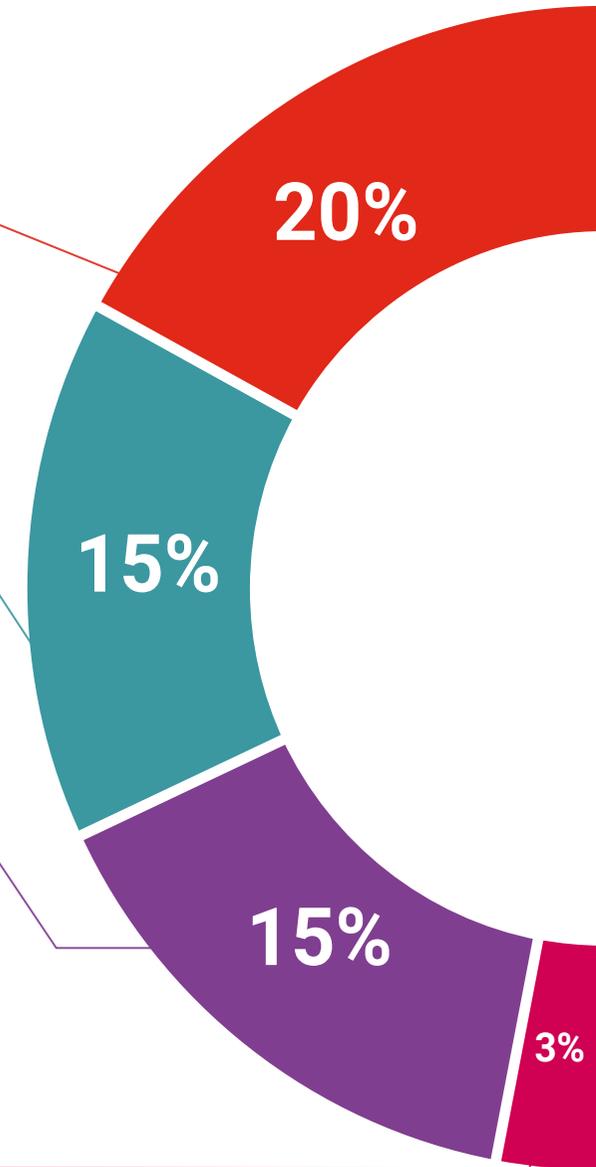
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

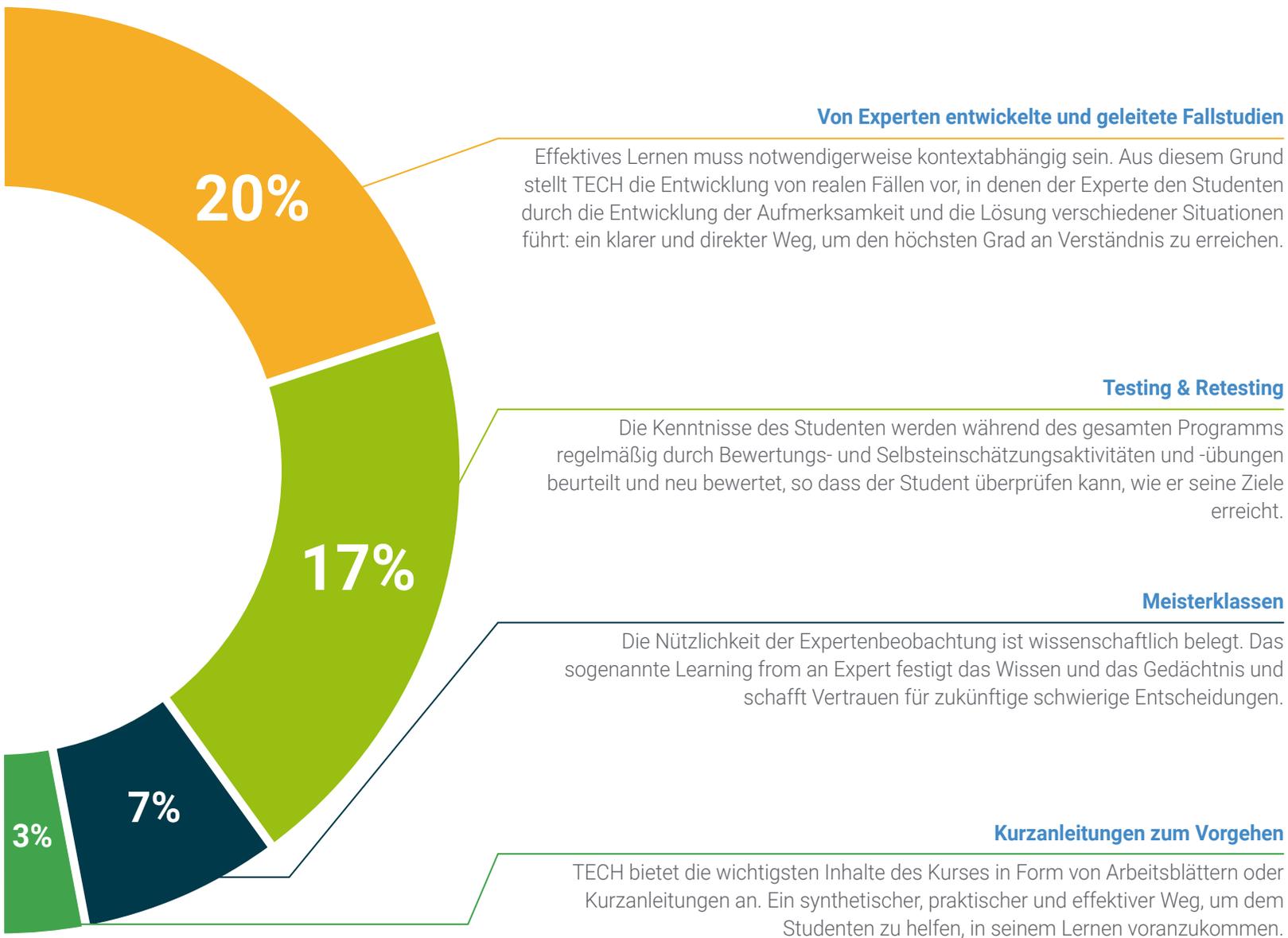
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Augenliderkrankungen garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten”

Dieser **Universitätsexperte in Augenliderkrankungen** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Augenliderkrankungen**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovativen
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer sprachen

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Augenliderkrankungen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Augenliderkrankungen

